
Vorlage Nr. 2022/223

AMT FÜR HOCHBAU UND
GEBÄUDEWIRTSCHAFT

km
Balingen, 29.06.2022

Vorlage zur Behandlung in folgenden Gremien:

Technischer Ausschuss **öffentlich** am 13.07.2022 Entscheidung

Tagesordnungspunkt

**Wohnhaus Hindenburgstraße 44
Energetische Sanierung und Instandsetzung
- Vergabe von Bauleistungen**

Anlagen: keine

Beschlussantrag:

Vorbehaltlich der rechnerischen und technischen Prüfung wird der Auftrag für das Anbringen eines Wärmedämmverbundsystems und die Dachdeckungsarbeiten an den jeweils günstigsten Bieter vergeben.

Finanzielle Auswirkungen:

Durch die Ausführung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen folgende Auswirkungen auf den Haushalt:

Auszahlungen des Finanzhaushaltes

einmalig:

Veranschlagung der Mittel

Laufendes Haushaltsjahr 2022:

planmäßig	170.000 €	- Kostenstelle 52200000100 / 42110001
planmäßig	340.000 €	- Kostenstelle 752200000102 / 78710000

Sachverhalt:

Das städtische Wohngebäude Hindenburgstraße 44 mit insgesamt 3 Wohneinheiten ist sanierungsbedürftig. Deshalb hat der TA im Juni einer energetischen Sanierung der Gebäudehülle und der Instandsetzung des Treppenhauses und der Außenanlagen zugestimmt (vgl VL 2022/150).

Zwischenzeitlich sind folgende Gewerke öffentlich ausgeschrieben.

Wärmedämmverbundsystem mit folgenden wesentlichen Leistungen

- Beseitigen von Putzschäden
- Reinigung des Untergrunds
- Abdichtung gegen nicht drückendes Wasser im Sockelbereich
- Perimeterdämmung im erdberührtem Bereich
- Wärmedämmverbundsystem mit Mineralwolle d= ca. 18 cm

Dachdeckungsarbeiten mit folgenden wesentlichen Positionen:

- Austausch der bestehenden Dachhaut
- Aufrippung der bestehenden Balken
- Zwischen- und Aufdachdämmung Gesamtdicke 26 cm
- Schneefanggitter, Dachhaken
- Anschlussbleche
- Dachrinnen und Fallrohre
- Vorrichtung für Photovoltaikanlage, sofern statisch möglich

Um den Bietern genügend Kalkulationszeit zu geben und die Arbeiten trotzdem nach den Bauferien beginnen zu können, wurde die Submission auf den 08.07.22 festgelegt.

Deshalb können dem Gremium die Vergabevorschläge und ein Preisspiegel erst als Tischvorlage zur Zustimmung vorgelegt werden.

Frieder Theurer